



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Personal“ der Abteilung Zentrale Aufgaben zum nächstmöglichen Zeitpunkt, im Rahmen einer Krankheitsvertretung, befristet bis zur Rückkehr der Stelleninhaberin, die Stelle einer/eines

Bürosachbearbeiterin bzw. Bürosachbearbeiters Vorzimmer (*gn)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Der Dienort ist Rostock.

Aufgabengebiet:

Unterstützung der Funktionsabläufe im Vorzimmer des Amtsleiters

- Vorbereiten von Beratungen, Sitzungen bzw. Veranstaltungen einschließlich Betreuung der Teilnehmer

Posteingang für das gesamte Haus

Dienst- und Fortbildungsreisen

- Anmelden der Mitarbeiter im Travel Management System (TMS)
- Buchen von Fahrkarten und Hotels über TMS
- Anmelden von Mitarbeitern zu Fortbildungsveranstaltungen an der FH Güstrow

Bearbeitung von Praktikantenangelegenheiten

- Abstimmen des möglichen Einsatzes und der Zeiten mit den betroffenen Abteilungen
- Erteilen der Zu- oder Absage an den Praktikanten
- Ausfertigen des Praktikantenvertrages nach Vorgabe
- Ausfertigen eines Praktikantenzugnisses nach Vorgabe

Arbeitsmedizinische Untersuchungen

- Anmeldung neuer Mitarbeiter zur Erstuntersuchung beim Betriebsarzt
- Überwachen der Termine für Nachuntersuchungen der Mitarbeiter und entsprechende Anmeldung beim Betriebsarzt
- Führen der Statistik der Mitarbeiteruntersuchungen nach Untersuchungsschlüsseln und -zeiten

Literatur

- Bestellen von Zeitschriften, Büchern und Loseblatt-Sammlungen nach Weisung
- Führen der Statistik der im LALLF vorhandenen Literatur

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement bzw. Bürokauffrau/-mann, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation, Fachangestellte/r für Bürokommunikation mit mindestens der Prüfungsnote 2
- sichere Anwendungskennnisse von MS-Office-Software (Word, Excel)
- sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- selbständiger, gewissenhafter und verantwortungsvoller Arbeitsstil
- Kommunikationsfähigkeit

Leistungen:

- Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 5 TV-L bewertet.
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (*geschlechtsneutral).

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Zur Beantwortung Fragen steht Ihnen die Dezernatsleiterin Frau Lange, Tel. 0381/4035-120, zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte bis zum 22. April 2019 an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei MV
Personaldezernat
Kenn-Nr.: BSB 120
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalflf.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Be-

werbungsverfahren. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 01.04.2019